
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Prall- und Akustikwände Schulsporthalle

Bauvorhaben: Grundschule Laudenberg – Ausbau zur Ganztagsgrundschule
Einbacher Straße 3, Flst.Nr.: 5
74838 Limbach

Bauherr: Gemeinde Limbach
Muckentaler Straße 9
74838 Limbach

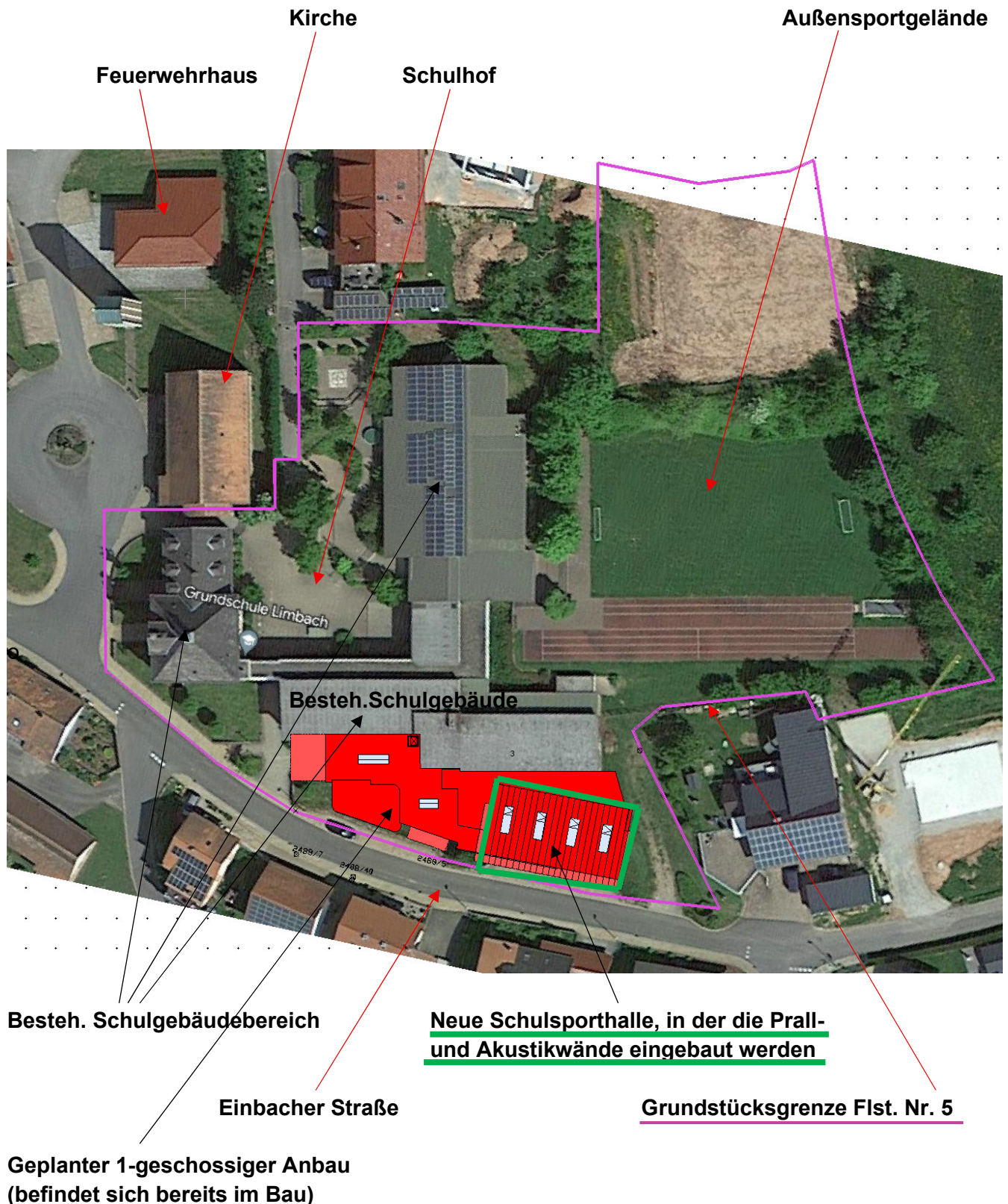
Foto Grundschule Laudenberg entlang der Einbacher Straße (vor Beginn der Bauarbeiten)



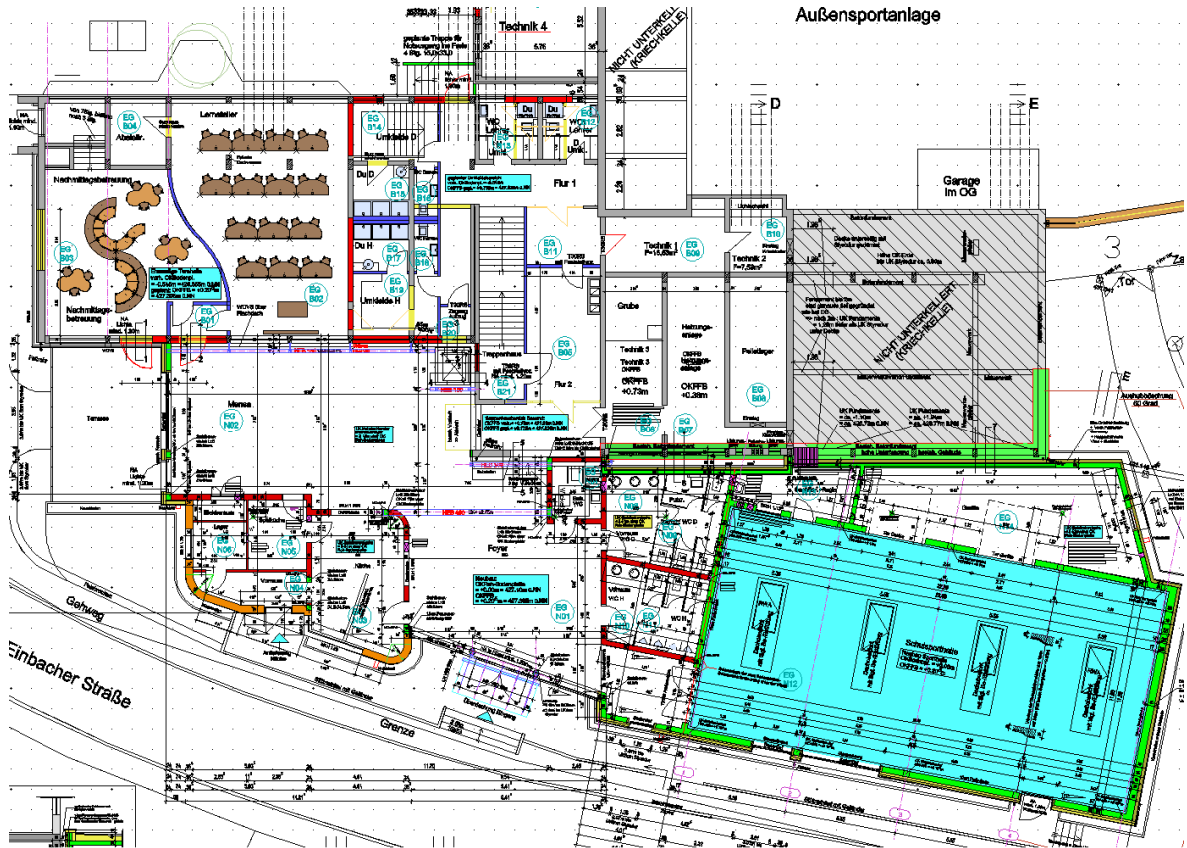
Objektbeschreibung

Die bestehende Grundschule 74838 Laudenberg, Einbacher Straße 3, wird zur Ganztagschule aus- und umgebaut. Dazu wird ein Neubau an den Bestand angebaut. Dazu gehört auch eine neue Schulsporthalle (Wände in Stahlbeton-Massivbauweise) mit einer Rohbau-Innenfläche von $L \times B$ 22,20 x 11,20m = 248,64m², in die Prall- und Akustikwände eingebaut werden sollen.

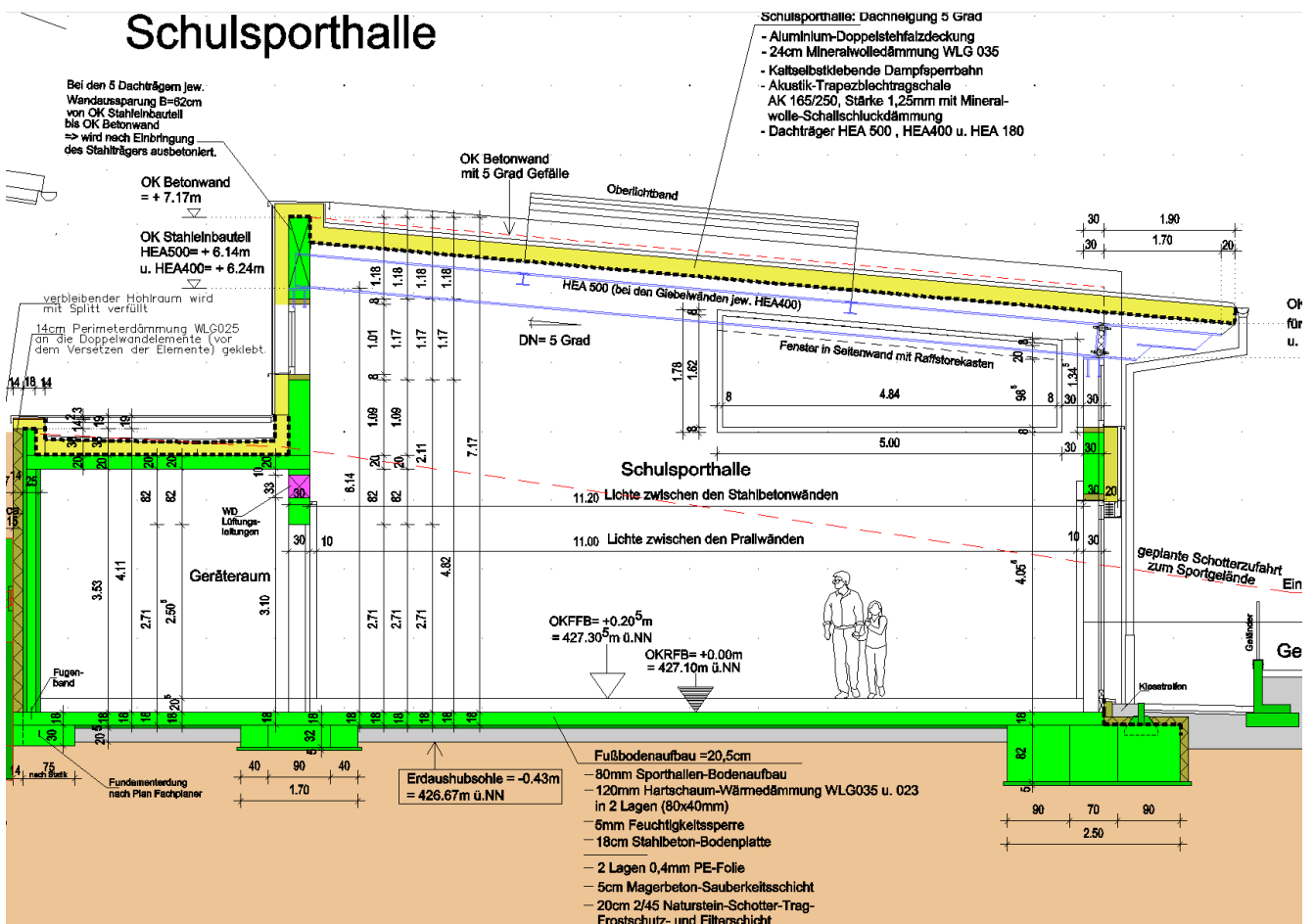
Luftbildaufnahme besteh. Grundschule mit dem geplanten eingeschossigen Anbau:



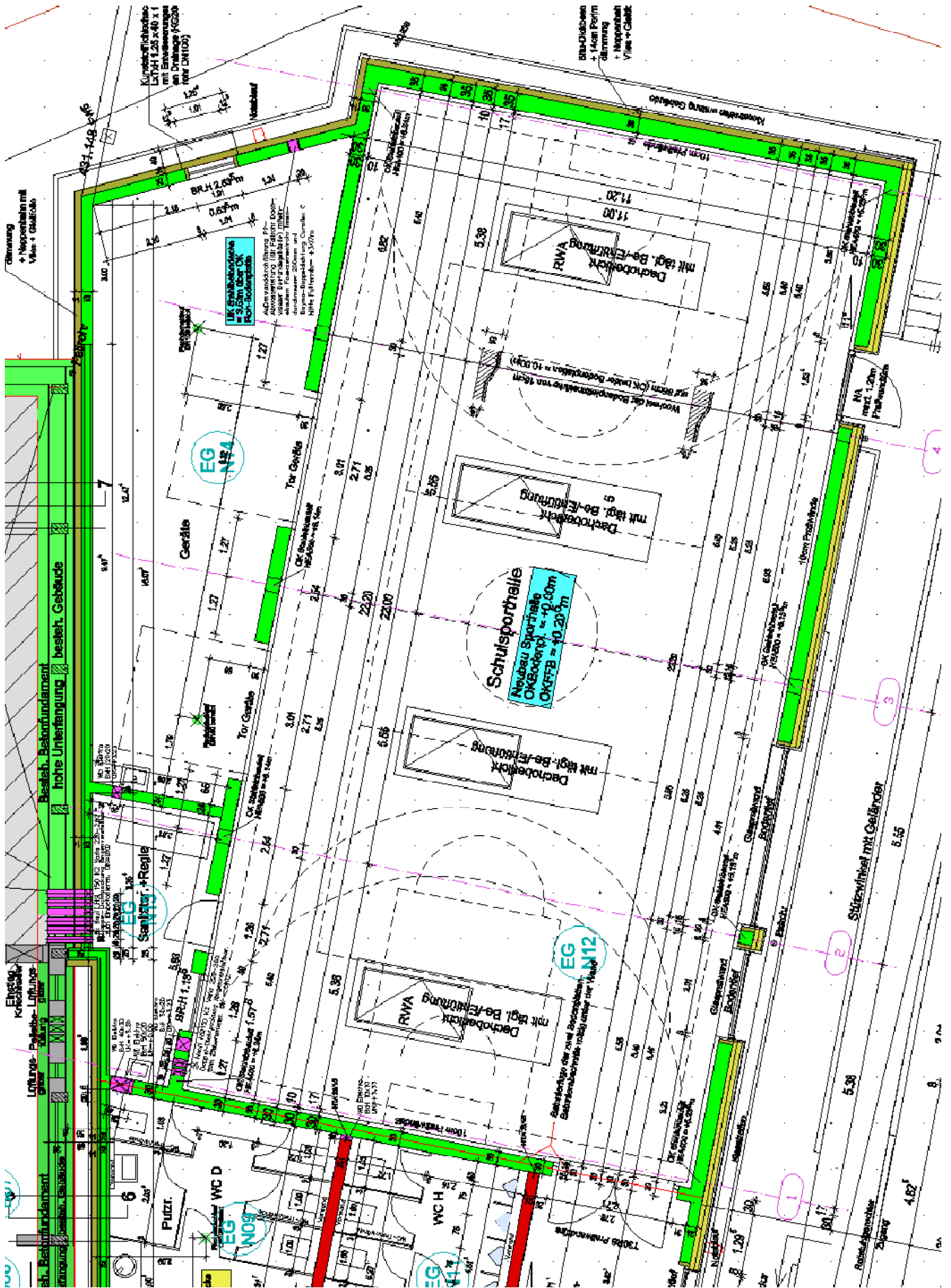
Planauszug (maßstabslos) mit der türkisblau hinterlegten neuen Schulsporthalle



Schnitt neue Schulsporthalle (maßstabslos)



Grundriss neue Schulsporthalle (maßstabslos)



Zu erbringende Leistungen

1. Prallwände

- Prallwände mit Birke-Multiplexplatten, Stärke 15mm mit Stahl-Unterkonstruktion auf Stahlbetonmassivwände, Höhe ca. 2,85m über OKFFB
- Glas-Prallwände, H ca. 2,85m über OKFFB vor bodentiefen Fensterelementen (ca. 6lfm)

2. Prallwandelemente

- 2 Stck. Prallwand-Geräteraumtore zum Geräteraum
- 1 Stck. 1flg. Prallwandtüre mit Glasausschnitt zum Sanitäts-/Regieraum
- 1 Stck. 2flg. Prallwandtüre mit Glasausschnitten und mit Brandschutzfunkt. T30RS zum Foyer
- 1 Stck. Prallwandfenster zum Sanitäts-/Regieraum
- 1 Stck. 1flg. Prallwand-Notausgangstüre

3. Akustikwände

- Akustikwände mit 40mm Akustiklamellen mit Stahl-Unterkonstruktion auf Stahlbetonmassivwände, Stärke 18mm, aus Birke-Sperrholz lackiert in Teilbereichen der Wandflächen über den Prallwänden

3D-Ansicht

Bestehendes Grundschulgebäude



Geplanter Neubau, der bereits in der Bauphase ist.
(Bereich Küche, Mensa, Foyer, WC-Anlagen)

Geplante Schulsporthalle, in die die Prall-
und Akustikwände eingebaut werden.

Beispielfoto eines anderen Projektes

Das Foto soll einen optischen Eindruck über die geplanten Prall- und Akustikwandflächen geben.

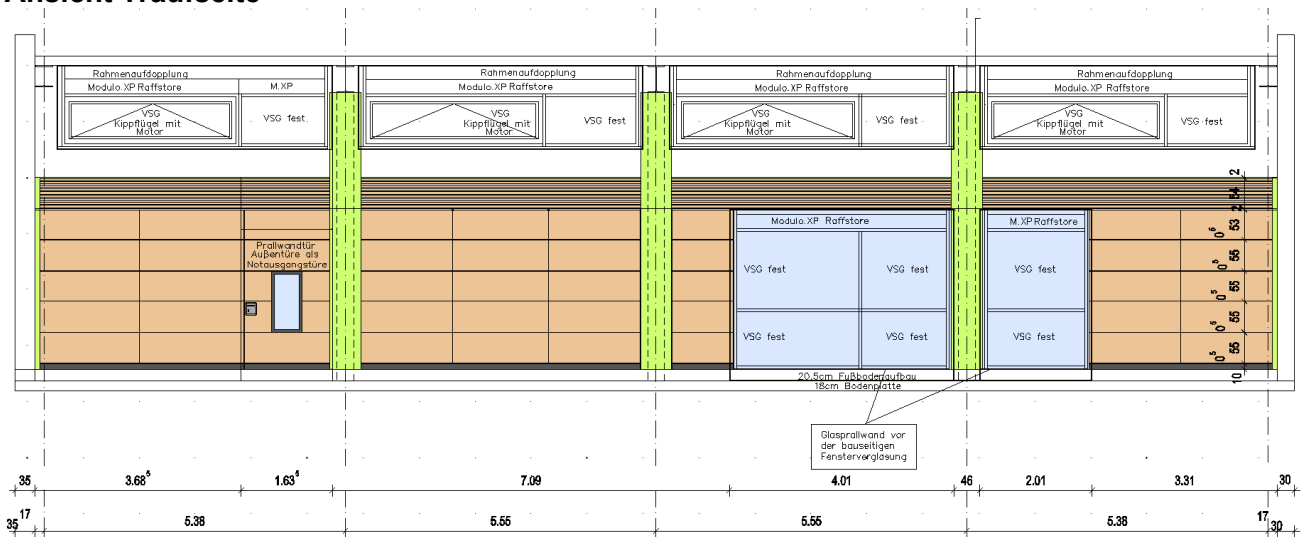
Prallwände Sockel Akustikwände optische Streifen in RAI-Farbtönen



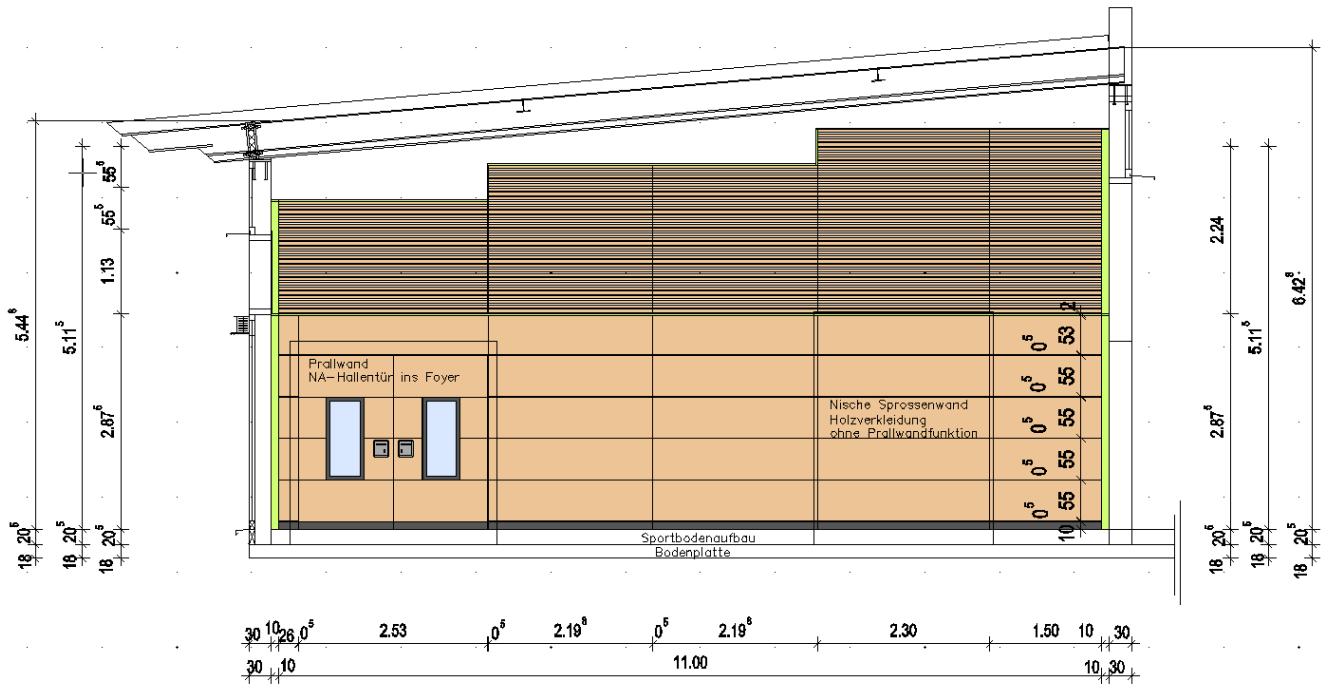
Wandansichten der geplanten Prallwand- und Akustikwandflächen mit Einbauelementen (maßstabslos)

Ein Plan mit den Wandansichtszeichnungen liegt den Ausschreibungsunterlagen im pdf-Format bei.

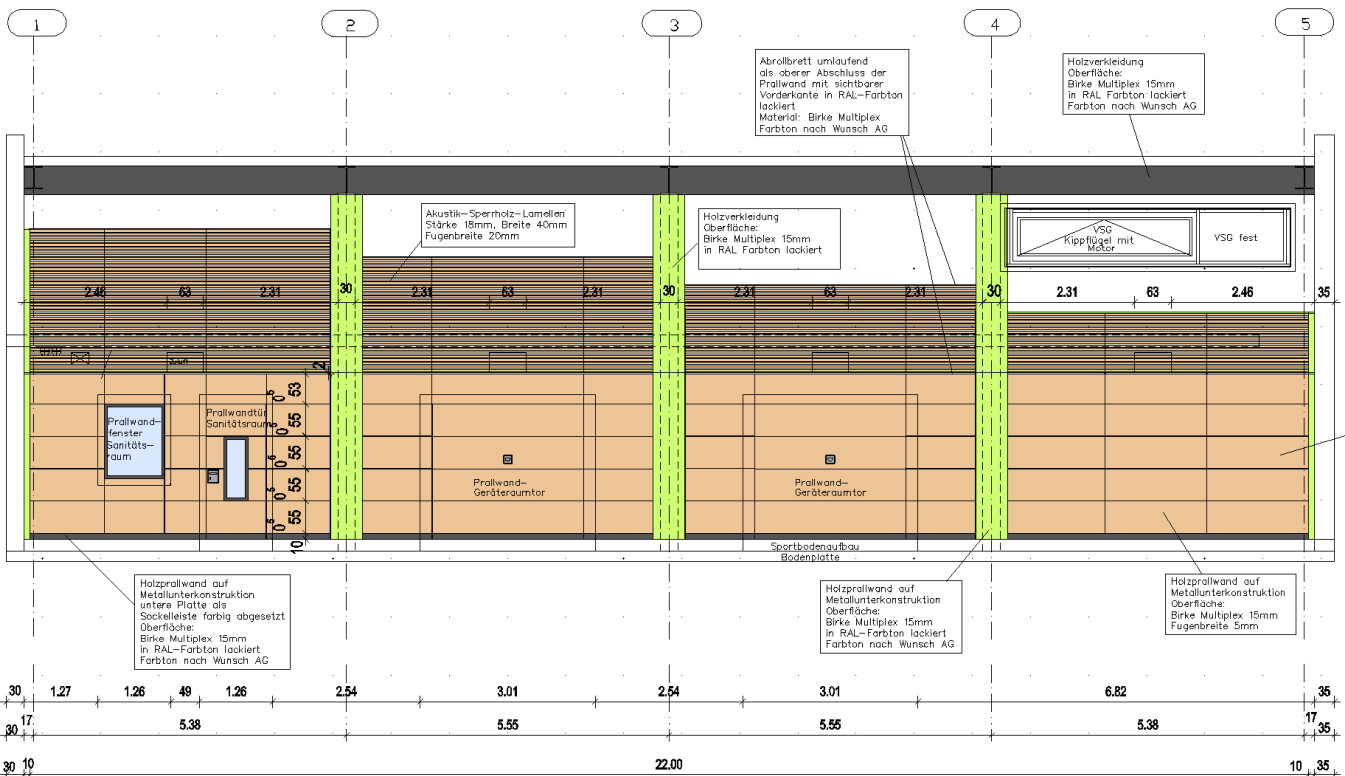
Ansicht Traufseite



Ansicht Giebelseite



Ansicht Firstseite



Nachweise der Gleichwertigkeit und Übergabe der Prüfzeugnisse

Mit Abgabe des Angebotes sind auch die nachfolgenden Unterlagen der Vergabestelle abzugeben:

1. Nachweise der Gleichwertigkeit folgender Produkte und Konstruktionen:

- a.) Holz-Prallwände mit Stahlunterkonstruktion
- b.) Holz-Akustikwände mit Stahlunterkonstruktion
- c.) Glasprallwände
- d.) Prallwandelemente (Einbauteile wie Türen, Fenster, Brandschutztüre, Notausgangstüre, Geräteraumtore)

2. Prüfzeugnisse

Alle Prüfzeugnisse wie z.B.

- a.) Holz-Prallwände mit Stahlunterkonstruktion
- b.) Holz-Akustikwände mit Stahlunterkonstruktion
- c.) Glasprallwände
- d.) Prallwandelemente (Einbauteile inkl. der Anschlüsse von Türen, Fenster, Brandschutztüre, Notausgangstüre, Geräteraumtore)
- e.) Brandschutztüre T30RS

3. Sonstige Unterlagen

Alle evtl. sonstige Unterlagen, die von der Baurechtsbehörde oder der Versicherung bei der Abnahme der Prallwandkonstruktionen mit Einbauelementen verlangt werden.

4. Referenzen gebauter Prallwände mit Einbauelementen in Sporthallen

Vergabegrundlagen:

Die ausgeschriebenen Leistungen können nur an Bieter vergeben werden, die über sämtliche im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten Prüfzeugnisse zum Nachweis der geforderten Qualität erfüllen.

Die Vergabe kann darüber hinaus nur an Bieter erfolgen, die eine lückenlose und nachvollziehbare Dokumentation über die geforderten Einbauteile, insbesondere der damit in Zusammenhang stehenden Prüfnachweise liefern.

Die Prüfzeugnisse und Bestätigungen sind vor einer Beauftragung mit Abgabe der Angebote für sämtliche Leistungen (Prallwände, Akustikwände, Glasprallwände, Unterkonstruktionen, prallwandintegrierte Einbauelemente wie Türen, Gerätetore, Verglasungen, etc., deren Anschlüsse, Randausbildungen etc.) vom AN an den AG zu übergeben. Die Vorlage ist Voraussetzung für eine Prüffähigkeit der Angebote und damit für eine Beauftragung.

Arbeiten bei laufendem Schulbetrieb

Die Prall-/Akustikwandarbeiten finden bei laufendem Schulbetrieb statt. Die Bereiche (Baustellenzugang und Schulzugang) sind jedoch räumlich getrennt.

Termine:**Bauseitige Inbetriebnahme Deckenheizung Sporthalle****26.10.26****Bauseitige Innenputzarbeiten in der Sporthalle****26.10. – 20.11.26
(4 Wochen)****Prall- und Akustikwände mit Einbau der Prallwandtür-,
Tor- und Fensterelemente****Mo 23.11.26 - Fr 19.02.27****Die Arbeiten sind zeitlich durch die Weihnachtsferien vom 21.12.26 – 08.01.27 (3 Wochen)
unterbrochen:****Arbeitsphase 1:****Mo 23.11.26 - Fr 18.12.26
(4 Wochen)****Arbeitsphase 2:****Mo 11.01.27 - Fr 19.02.27
(6 Wochen)****Bauseitige Malerarbeiten in der Sporthalle****22.02.27 – 19.03.27
(4 Wochen)****Bauseitiger Einbau Sportboden in Sporthalle
und in Geräteraum + Sanitäts-/Regieraum****19.04.27 - 11.06.27
(8 Wochen)****Bauseitige Versiegelung Sportboden in Sporthalle
und in Geräteraum + Sanitäts-/Regieraum****12.07.27 - 16.07.27
(1 Wochen)****Mögliche Arbeitszeiten:**

Mo. – Fr. 7.00 bis 18.00Uhr

Technische Vorbemerkungen

Für das Angebot und die Ausführung gelten die VOB und sämtliche für die jeweiligen Gewerke zutreffenden Normen in der gültigen Fassung, weiterhin sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik, die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und die Vorgaben des SiGeKo und der BauBG zu beachten und einzuhalten. Diese Vorschriften gelten, soweit nicht durch besondere Bedingungen oder Forderungen in dieser Leistungsbeschreibung ausdrücklich eine andere Regelung vorgegeben ist.

Die Vertragsbedingungen des AG in den KEV-Formblättern sind in die Einheitspreise mit ein zu kalkulieren:

Vertragsbedingungen/Kaufmännische Bedingungen: siehe beiliegende KEV-Formblätter

Durch die Unterzeichnung dieses Leistungsverzeichnisses/Angebotes erklärt die anbietende Firma, dass sie die zuvor beschriebenen Kalkulationsgrundlagen und Vertragsbestandteile anerkennt und sie in die Einheitspreise des Angebotes einkalkuliert hat.

Es wird empfohlen, dass sich der Bieter vor Ort über die örtlichen und sachlichen Verhältnisse vor Abgabe des Angebotes informiert.

Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen bestehen aus folgenden Unterlagen:

1. KEV-Formblätter
2. Objektbeschreibung
3. Leistungstexte pdf
4. Leistungstexte GAEB
5. Lageplan mit Luftbildaufnahme M 1:500
6. Grundriss EG M 1:100
7. Schnitte M 1:100
8. Innenwandansichten mit den Prall- und Akustikwänden
9. Ansichten mit geplantem Anbau